Antrag auf Aufnahme als ordentliches Mitglied des VMG

Name:

Adresse:

Telefon:

Website:

Geburtsdatum:

Email:

Ich interessiere mich für eine Mitarbeit in folgendem Bundesland/Gerichtsprojekt:

.....

- Ich beantrage hiermit die Aufnahme als ordentliches Mitglied des VMG entsprechend der Qualitäts- und Aufnahmerichtlinien des VMG.
- Ich bestätige hiermit die Kenntnis und Akzeptanz sowohl der Ethikrichtlinien *des Österreichischen Netzwerk Mediation* als auch *des ZivMediatG* in seiner gültigen Fassung.
- Die Unterlagen zu meinem Antrag füge ich entsprechend unten aufgeführter Checkliste bei.
- Ich sichere hiermit meine kurzfristige Verfügbarkeit (*) bei Anfragen zu.
(*), „Kurzfristige Verfügbarkeit“ bedeutet, dass die VMG-MediatorInnen, Kontaktaufnahmen von Seiten der RichterInnen, RechtsanwältInnen etc. in gerichtsanhängigen Fällen unverzüglich (innerhalb von zwei Werktagen) beantworten und sicherstellen, dass das kontaktierte Mitglied selbst oder ein anderes erfahrenes VMG-Mitglied innerhalb von höchstens zwei Wochen einen Termin akkordiert bzw. einen von der RichterIn vorgeschlagenen Termin wahrnimmt, um Mediation vorzustellen oder Gespräche zu führen.
- Ich habe beiliegende Falldokumentationen ausreichend anonymisiert, um meiner Verschwiegenheitsverpflichtung gem. §18 ZivMediatG nachzukommen und stimme der Weitergabe meiner Unterlagen an die für die Aufnahme zuständigen Personen/Gremien des VMG zu.
- Ich habe folgende Bedingungen zur Kenntnis genommen:
 - Nur Anträge mit vollständiger Dokumentation werden bearbeitet.
 - Fehlende Unterlagen kann ich innerhalb einer Frist von drei Monaten nachreichen.

.....

Ort, Datum und Unterschrift AntragstellerIn

Checkliste

1. Antrag auf Aufnahme
2. Beschreibung der Motivation, an gerichtsanhängigen/gerichtsnahen Fällen als MediatorIn zu arbeiten und in welchem Gerichtsprojekt Sie mitarbeiten wollen
3. Beruflicher Werdegang, tabellarisch (max. eine A4 Seite)
4. Nachweis über Eintragung in der Liste am BMJ
5. Beleg für die Bezahlung der Bearbeitungsgebühr
6. Eine kurze und eine ausführliche Dokumentation je eines selbst durchgeführten Mediationsfalles.
Die ausführliche Dokumentation erfolgt anhand des „*Formular für die ausführliche Dokumentation ...*“. Für die kurze Dokumentation ist das „*Formular für die Kurzdokumentation...*“ zu verwenden.
Die Einhaltung der Verschwiegenheitsverpflichtung gem. §18 ZivMediatG obliegt der/dem AntragstellerIn. Auf die Möglichkeit der Anonymisierung und Verfremdung wird hiermit hingewiesen.

Bitte nummerieren Sie alle Dokumente entsprechend der o. a. Reihenfolge und senden Ihren kompletten Antrag an office@vmg.or.at. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung.

Bearbeitung des Antrags

Die Begutachtung des Antrags erfolgt durch die Aufnahmekommission/den Vorstand.

Die Anträge werden vertraulich behandelt.

Die Regelbearbeitungszeit beträgt 3 – 6 Monate ab Einlangen der vollständigen Unterlagen.

Eventuell fehlende Unterlagen werden nachgefordert. Der Antrag wird abgelehnt, wenn die Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 3 Monaten vollständig nachgereicht werden. Nur Anträge mit vollständiger Dokumentation werden bearbeitet.

Der VMG teilt die Entscheidung über den Aufnahmeantrag schriftlich mit, Ablehnungen werden begründet.

Eine allfällige Beschwerde über Ablehnungen ist beim Vorstand des VMG möglich.

Für die Bearbeitung der Anträge werden Bearbeitungsgebühren erhoben. Diese sind auf der Website des VMG (www.vmg.or.at) in den „Qualitäts- und Aufnahmerichtlinien“ ersichtlich.